

ANFRAGE

der Abgeordneten Tina Angela Berger
an die Bundesministerin für Frauen, Wissenschaft und Forschung
betreffend **Aktionsplan gegen Gewalt an Frauen**

In Ihrer ersten Aussprache im Gleichbehandlungsausschuss im Parlament war die Rede von einem raschen Startschuss für einen Nationalen Aktionsplan gegen Gewalt an Frauen. Wenn man sich die Zahlen ansieht, dann besteht dringender Handlungsbedarf.

„Jede dritte Frau zwischen 18 und 74 Jahren in Österreich hat ab dem Alter von 15 Jahren körperliche und/oder sexuelle Gewalt erlebt (34,51 %). Fast jede sechste Frau war im Erwachsenenalter von Androhungen körperlicher Gewalt betroffen (15,25 %). Das zeigt eine Erhebung zu Gewalt gegen Frauen, die Statistik Austria zwischen 2020 und 2021 im Auftrag von Eurostat und dem Bundeskanzleramt durchgeführt hat.“¹

In diesem Zusammenhang richtet die unterfertigte Abgeordnete an die Bundesministerin für Frauen, Wissenschaft und Forschung nachstehende

Anfrage

1. Gibt es eine aktuelle Studie zur Evaluierung von „Gewalt gegen Frauen“ bzw. ist eine solche geplant?
2. Wie viele Frauenhäuser gibt es in Österreich (Gliederung nach Bundesländern)?
3. Wie viele Frauen und Kinder finden Platz in den bestehenden Einrichtungen?
4. In welcher Höhe finanziert der Bund Frauenhäuser?
5. Wie hat sich der Bedarf an Plätzen in Frauenhäusern seit 2015 geändert?
6. Welche weiteren (Schutz-)Einrichtungen für Frauen und Mädchen gibt es in Österreich im Ernstfall?
7. Welche (Schutz-)Einrichtungen und Beratungsstellen für Frauen und Mädchen gibt es in der Region Oberkärnten?
8. In welcher Höhe finanziert der Bund die jeweiligen (Schutz-)Einrichtungen für Frauen und Mädchen?
9. Welche Maßnahmen umfasst der angekündigte „Aktionsplan gegen Gewalt an Frauen“?
10. An welchen Standorten ist die Einrichtung von Gewaltambulanzen im Zuge des Aktionsplans geplant?
11. Wie hoch werden die Kosten für die Einrichtung von Gewaltambulanzen veranschlagt?

¹ Statistik Austria, Pressemitteilung: 12 943-241/22
<https://www.statistik.at/fileadmin/announcement/2022/11/20221125GewaltgegenFrauen.pdf>

